

Stand: 15.02.2026 09:07:17

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/568

"Neustrukturierung der Agrarwissenschaften an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/568 vom 28.02.2024
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/1961 des WK vom 20.03.2024
3. Beschluss des Plenums 19/2117 vom 14.05.2024
4. Plenarprotokoll Nr. 18 vom 14.05.2024



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Verena Osgyan, Mia Goller, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Kerstin Celina, Andreas Krahl, Sanne Kurz, Eva Lettenbauer, Julia Post, Gabriele Triebel, Dr. Sabine Weigand, Christian Zwanziger, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Barbara Fuchs, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Ursula Sowa, Martin Stümpfig, Laura Weber und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Neustrukturierung der Agrarwissenschaften an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag und im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst über den Stand der geplanten Neustrukturierung der agrarwissenschaftlichen Studiengänge der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT) zu berichten.

Dabei ist insbesondere auf folgende Punkte einzugehen:

- Wie ist der aktuelle Stand der Überlegungen zur Kooperation von Technischer Universität München (TUM), Hochschule Weihenstephan Triesdorf (HWST) und Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)?
- Bis wann soll der Endbericht der Expertenkommission (sog. Sounding Board) vorliegen?
- Welche Pläne bestehen für ein sog. Hans-Eisenmann-College, das laut Medienberichten entgegen bisheriger Bekundungen für eine Kooperation auf Augenhöhe eine Dominanz der TUM gegenüber der HSWT vorsieht – sowohl was die Anzahl der Professur-Stellen als auch die Besetzung der Leitungsebene angeht?
- Welche Pläne bestehen für ein sog. Innovation-Research-Center, das laut Medienberichten von HSWT-Leitung und LfL vorgeschlagen worden sein soll?
- Wie bewertet das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst zum jetzigen Zeitpunkt die beiden Vorschläge?
- Wie steht die Staatsregierung zu der Befürchtung, dass mittelfristig die bisherige praxisnahe Agrarausbildung der HSWT dem Ziel zum Opfer fallen könnte, den Agrarcampus Weihenstephan zu einer international renommierten Agraruni zu machen?
- Zu welchem Zeitpunkt plant die Staatsregierung ein Konzept für die geplante Kooperation vorzulegen, um weiteren Spekulationen oder Gerüchten keinen weiteren Raum zu geben?
- Wie ist der Zeitplan für die Umsetzung des angestrebten Kompetenzzentrums?

Begründung:

Nach dem Fachgespräch des Ausschusses für Wissenschaft und Kunst und des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus zu den Plänen der Staatsregierung zur Weiterentwicklung der Agrarwissenschaften an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf am 20. Juli 2023 konnten die Befürchtungen über eine „feindliche Übernahme“ der HSWT durch die TUM zunächst dementiert werden. Seitdem ist der Landtag über die weiteren Entwicklungen nicht mehr informiert worden.

Nun sind durch die Berichterstattung des Bayerischen Landwirtschaftlichen Wochenblatts erneut Unstimmigkeiten und unterschiedliche Zielsetzungen der beteiligten Akteure zutage getreten. Diese gilt es schnellstmöglich auszuräumen und klarzustellen, um eine erfolgreiche und gemeinschaftliche Umsetzung der geplanten Kooperation nicht zu gefährden. Die Staatsregierung soll deshalb möglichst zeitnah zum aktuellen Stand der Planungen berichten und somit weiteren Spekulationen vorbeugen.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

**Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Verena Osgyan
u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Drs. 19/568

Neustrukturierung der Agrarwissenschaften an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: **Johannes Becher**
Mitberichterstatter: **Robert Brannekämper**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 07. Sitzung am 20. März 2024 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

Prof. Dr. Michael Piazolo
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Verena Osgyan, Mia Goller, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Kerstin Celina, Andreas Krahl, Sanne Kurz, Eva Lettenbauer, Julia Post, Gabriele Triebel, Dr. Sabine Weigand, Christian Zwanziger, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Barbara Fuchs, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Ursula Sowa, Martin Stümpfig, Laura Weber und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 19/568, 19/1961

Neustrukturierung der Agrarwissenschaften an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag und im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst über den Stand der geplanten Neustrukturierung der agrarwissenschaftlichen Studiengänge der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT) zu berichten.

Dabei ist insbesondere auf folgende Punkte einzugehen:

- Wie ist der aktuelle Stand der Überlegungen zur Kooperation von Technischer Universität München (TUM), Hochschule Weihenstephan Triesdorf (HWT) und Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)?
- Bis wann soll der Endbericht der Expertenkommission (sog. Sounding Board) vorliegen?
- Welche Pläne bestehen für ein sog. Hans-Eisenmann-College, das laut Medienberichten entgegen bisheriger Bekundungen für eine Kooperation auf Augenhöhe eine Dominanz der TUM gegenüber der HSWT vorsieht – sowohl was die Anzahl der Professur-Stellen als auch die Besetzung der Leitungsebene angeht?
- Welche Pläne bestehen für ein sog. Innovation-Research-Center, das laut Medienberichten von HSWT-Leitung und LfL vorgeschlagen worden sein soll?
- Wie bewertet das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst zum jetzigen Zeitpunkt die beiden Vorschläge?
- Wie steht die Staatsregierung zu der Befürchtung, dass mittelfristig die bisherige praxisnahe Agrarausbildung der HSWT dem Ziel zum Opfer fallen könnte, den Agrarcampus Weihenstephan zu einer international renommierten Agraruni zu machen?
- Zu welchem Zeitpunkt plant die Staatsregierung ein Konzept für die geplante Kooperation vorzulegen, um weiteren Spekulationen oder Gerüchten keinen weiteren Raum zu geben?

-
- Wie ist der Zeitplan für die Umsetzung des angestrebten Kompetenzzentrums?

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Vierter Vizepräsident Ludwig Hartmann

Vierter Vizepräsident Ludwig Hartmann: Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 5** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Zustimmung bei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FREIEN WÄHLERN, CSU und AfD. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 5)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Anträge

1. Antrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl, Sabine Gross u.a. SPD
Bezahlbaren Wohnraum durch den Freistaat schaffen:
Landesbauprogramm, einheitliche staatliche Wohnungsbaugesellschaft, bessere finanzielle Ausstattung und organisatorische Verbesserungen schnell umsetzen.
Drs. 19/486, 19/2049 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--	--------------------------	--------------------------

2. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Christian Zwanziger, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kein Steuergeld für Schneekanonen - Seilbahnförderprogramm den Anforderungen eines nachhaltigen Tourismus anpassen
Drs. 19/533, 19/2045 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
----------------------------	----------------------------	----------------------------	--------------------------	--------------------------

3. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Petra Högl, Alexander Flierl, Dr. Gerhard Hopp u.a. CSU Eins-zu-Eins-Umsetzung der EU-Vorschläge zum Bürokratieabbau in der Landwirtschaft
Drs. 19/548, 19/1969 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A

4. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Dieter Arnold, Harald Meußgeier u.a. und Fraktion (AfD)
Deutsche Umwelthilfe in die Schranken weisen!
Zweifelhafte Klage- und Abmahnpraxis beenden!
Drs. 19/549, 19/2050 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

5. Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Katja Weitzel, Arif Taşdelen u.a. SPD
Nachwuchsprobleme in der Justiz lösen – Einrichtung einer zentralen Beratungsstelle „Nachwuchsgewinnung“
Drs. 19/566, 19/1922 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/> A				

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Neustrukturierung der Agrarwissenschaften an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
Drs. 19/568, 19/1961 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

7. Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Alexander Flierl, Kerstin Schreyer u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Roland Weigert u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Novellierung des Bundeswaldgesetzes stoppen
Drs. 19/579, 19/2046 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

8. Antrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Ralf Stadler, Oskar Lipp und Fraktion (AfD)
Nein zu Bevormundung und Kriminalisierung der Waldeigentümer:
Den Entwurf des neuen Bundeswaldgesetzes stoppen!
Drs. 19/599, 19/2047 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

9. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Grießhammer u.a. SPD
Bayerische Imkereien schützen – Ausbreitung der asiatischen Hornisse verhindern!
Drs. 19/624, 19/765 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Treibhausgasreduktion in den einzelnen Sektoren
Drs. 19/673, 19/1984 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

11. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Tobias Beck u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Perspektiven für die Reaktivierung stillgelegter Bahnstrecken in Bayern aufzeigen
Drs. 19/675, 19/1989 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Erkenntnisgrundlage der Ultrafeinstaub-Forschungen ausweiten:
Messungen auch auf dem Gelände des Flughafens München durchführen!
Drs. 19/720, 19/2051 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

13. Antrag der Abgeordneten Ferdinand Mang, Benjamin Nolte, Ulrich Singer u.a. und Fraktion (AfD)
Bürger vor Zahlungen des Rundfunkbeitrags schützen:
Meldebehörden zur Aufklärung über Möglichkeiten zur Vermeidung der Beitragspflicht anhalten
Drs. 19/743, 19/1986 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

14. Antrag der Abgeordneten Jörg Baumann, Stefan Löw, Richard Graupner AfD
Geldautomatensprengungen in Bayern
Drs. 19/800, 19/1987 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

15. Antrag der Abgeordneten Katja Weitzel, Dr. Simone Strohmayer, Nicole Bäumler u.a. SPD
Reform der Lehraufträge für Musik an Universitäten
Drs. 19/813, 19/2048 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

16. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD), Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
5 Jahre Volksbegehren „Rettet die Bienen“ und Artenschutzgesetz:
„Wie steht es um Bayerns Artenvielfalt und Naturschönheit?“
Drs. 19/814, 19/1983 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------